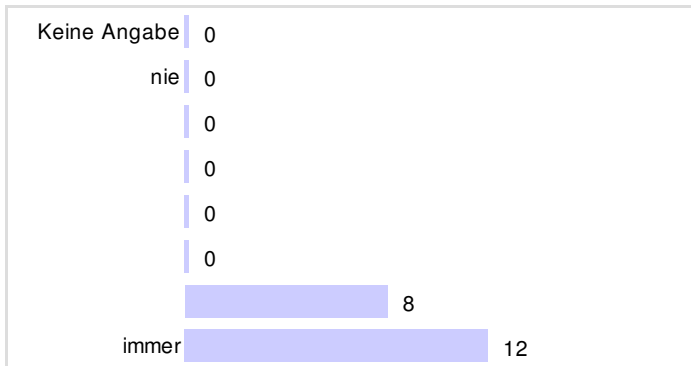
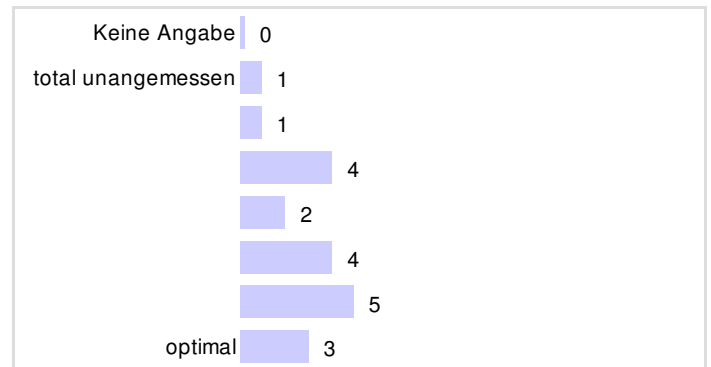


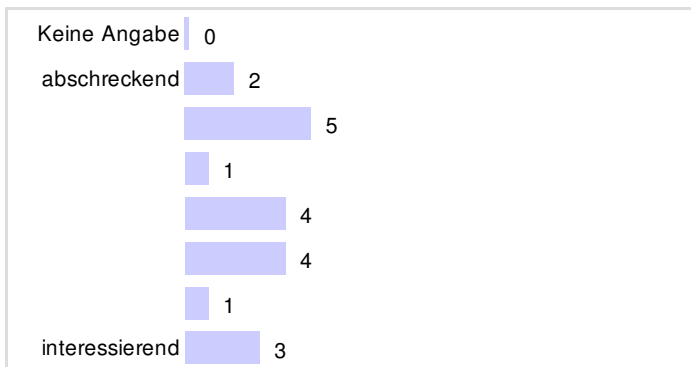
Wie regelmäßig hast du die Vorlesung besucht?



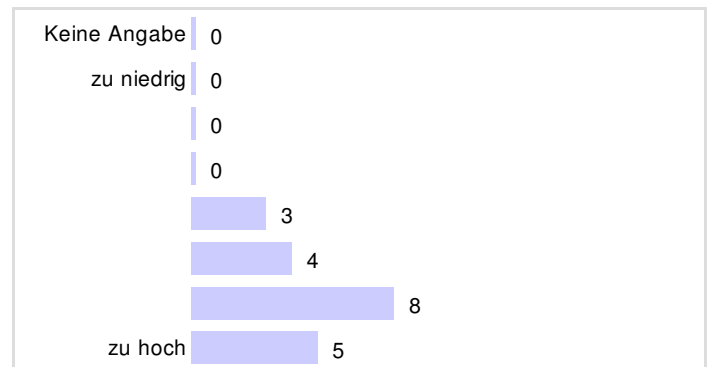
Entspricht der Raum deinen Anforderungen bzgl. Ausmaßen und Akustik?



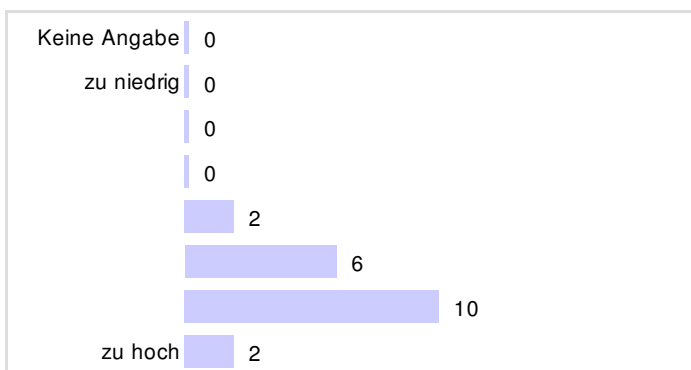
Wie hat die Vorlesung auf dein Interesse am Fachgebiet gewirkt?



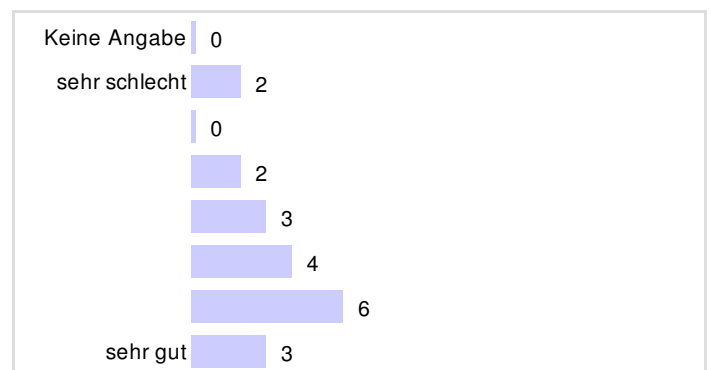
Wie beurteilst du den Stoffumfang der Vorlesung?



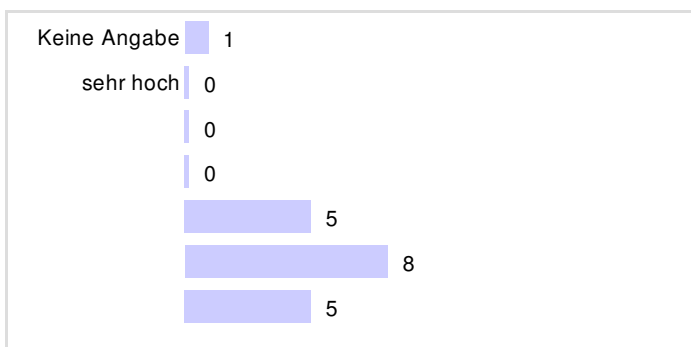
Wie beurteilst du den Schwierigkeitsgrad der Vorlesung?



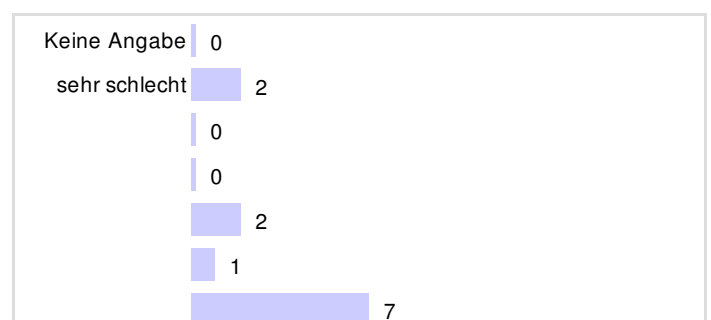
Konntest du in der Vorlesung einen roten Faden erkennen?



Wie hoch war der Geräuschpegel in der Vorlesung?



Die Deutlichkeit / Verständlichkeit der Aussprache des Dozenten ist

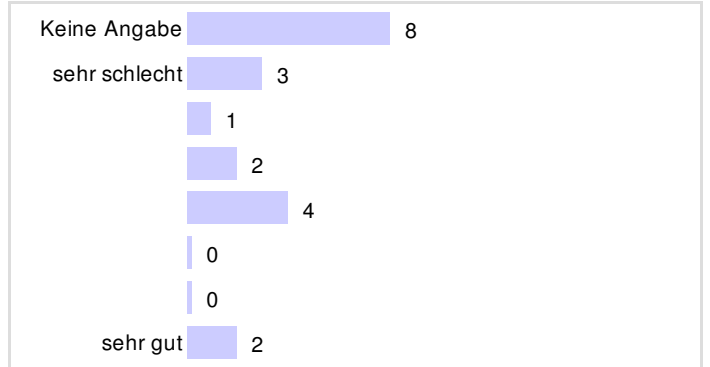
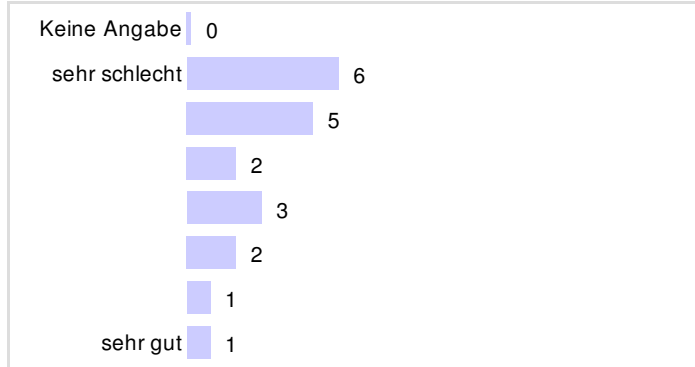


gleich null 1

sehr gut 8

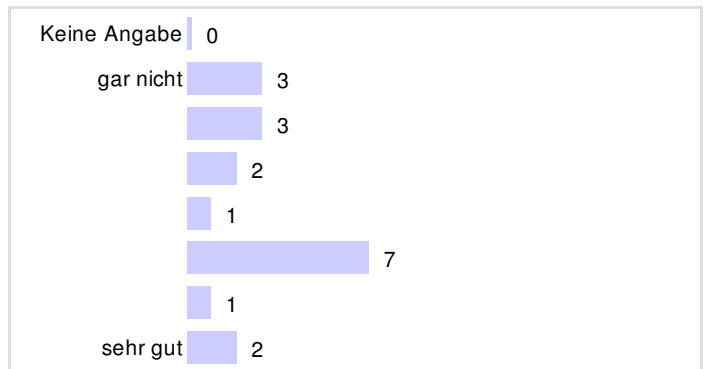
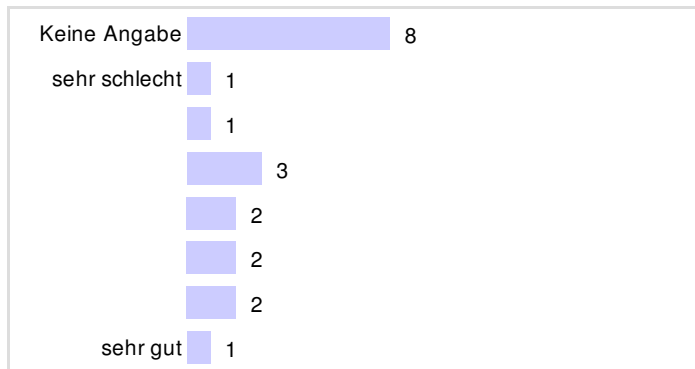
Die Lesbarkeit / Übersichtlichkeit von Tafelbild / Folien etc. ist

Wie gut fandest du ein eventuell ausgegebenes Skript?



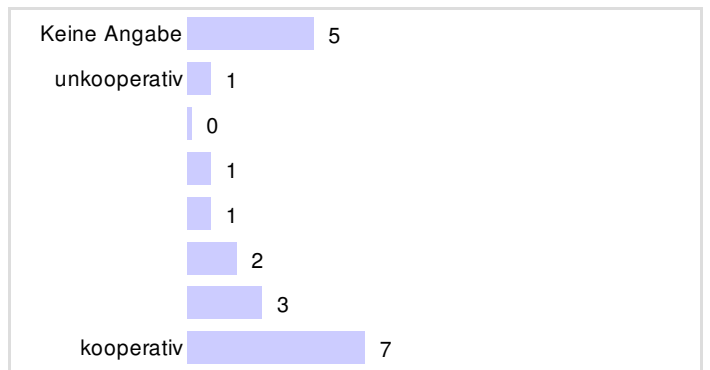
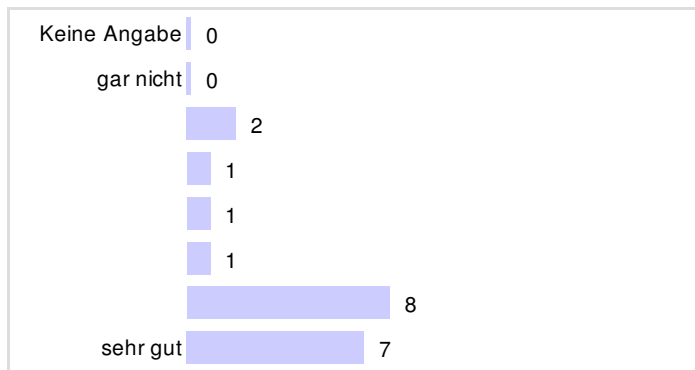
Wie gut sind die Literaturangaben?

Die Veranschaulichung des Stoffes durch Beispiele erfolgt



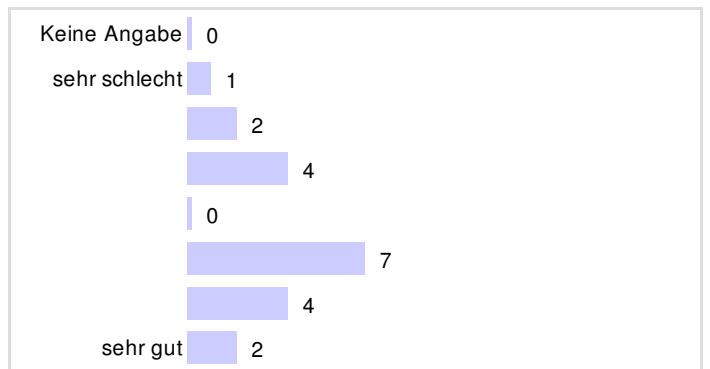
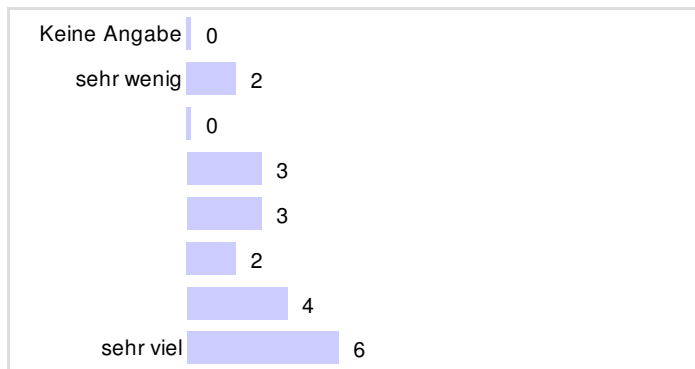
Wie geht der Dozent auf Zwischenfragen in der Vorlesung ein?

Wie reagiert der Dozent auf Kritik?



Hast du das Gefühl in der Vorlesung etwas gelernt zu haben?

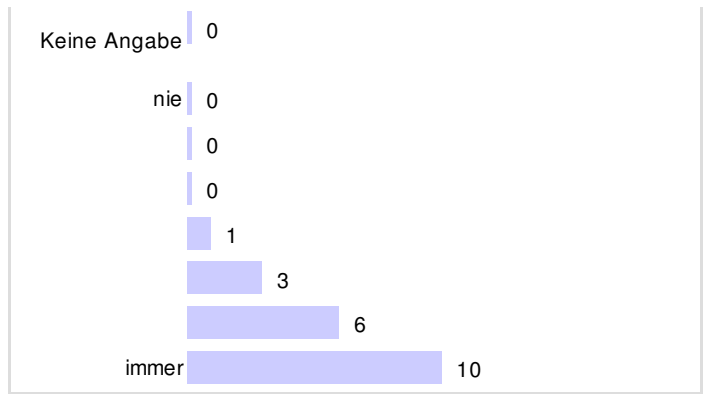
Gesamtnote für die Vorlesung (ohne die Übungen)



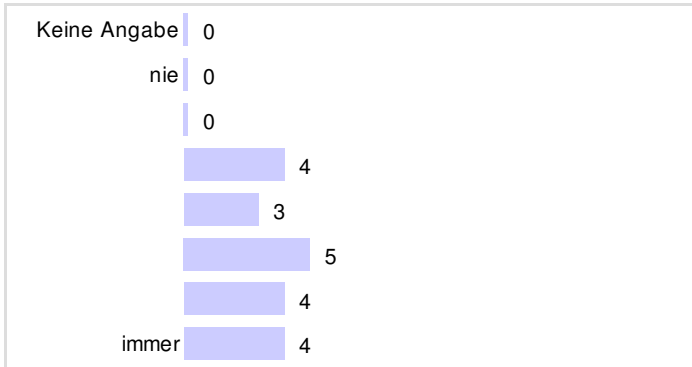
Wurden Übungen zu der Vorlesung angeboten?

Wie regelmäßig hast du die Übungen besucht?

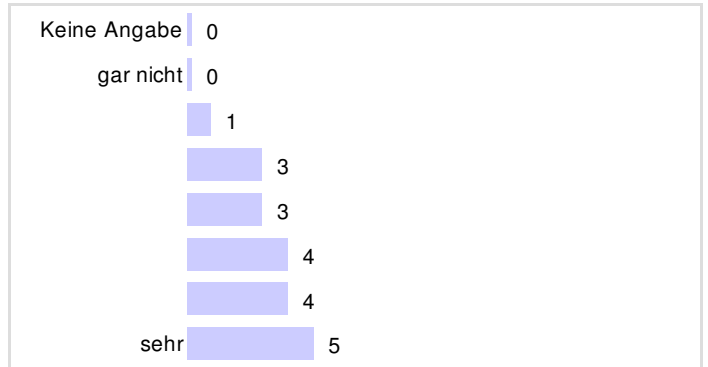




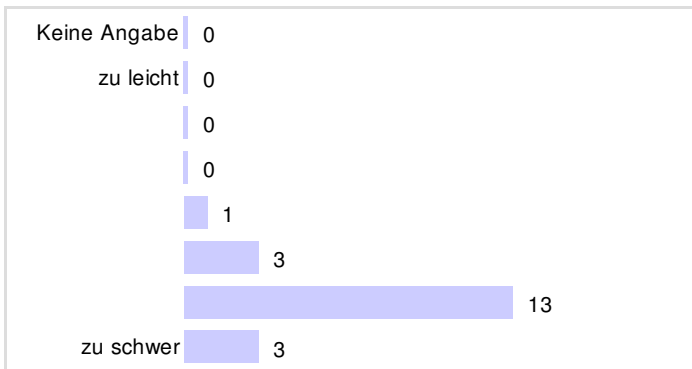
Waren die Übungsaufgaben klar und verständlich formuliert?



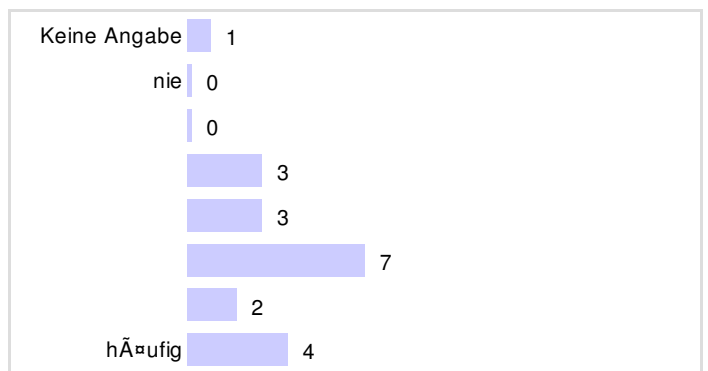
Unterstützen die Übungsaufgaben dein Verständnis des Stoffes?



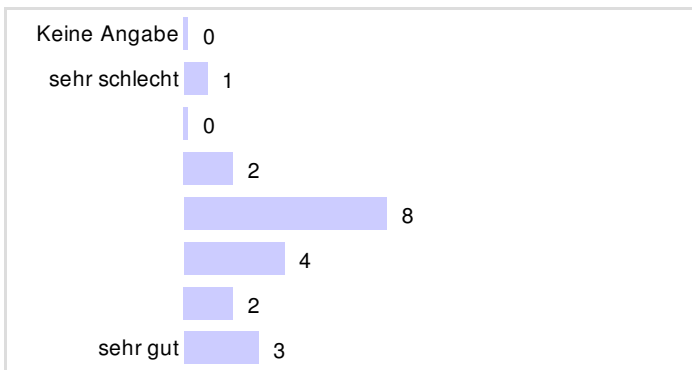
Wie beurteilst du den Schwierigkeitsgrad der Übungsaufgaben?



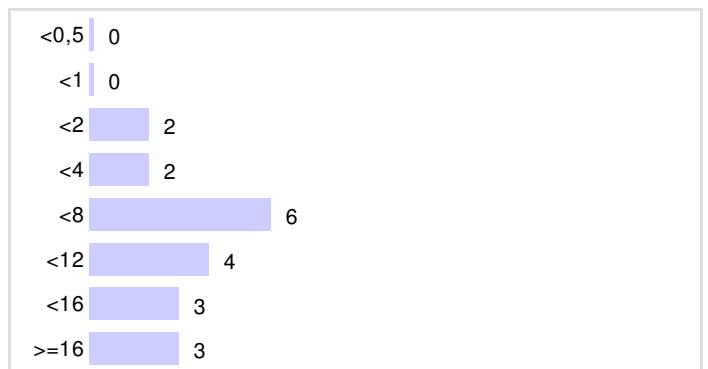
Die Studierenden werden zu selbständiger Arbeit angeregt und dabei unterstützt.



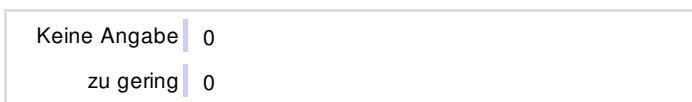
Gesamtnote für die Übungen (ohne die Vorlesung)



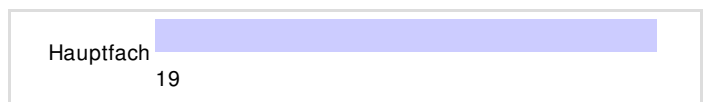
Wieviele Stunden im Durchschnitt pro Woche verwendest du für das Nachbearbeiten der Vorlesung und Bearbeiten der Übungen sowie sonstige Arbeiten dafür?

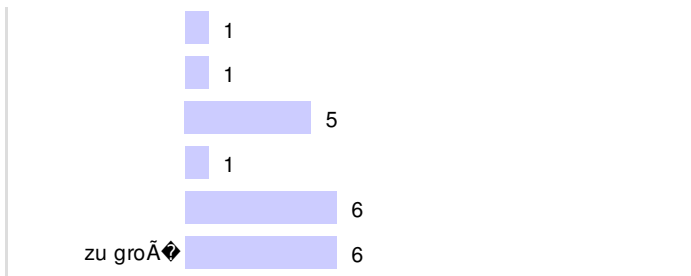


Hältst du diesen Zeitaufwand für angemessen?



In welchem Studiengang studierst du Informatik?





Welche weiteren Dinge möchtest du zu dieser Vorlesung sagen?

Sogar um 9 Uhr morgen ist die Luft im Hoersaal D schon schwül, angestanden und aufgebraucht. Letztes Jahr war es dauerhaft zu kalt! Gibt es kein sinnvolles Mittelmaß?!

Der Tutor war die Katastrophe! Total wirrer Anschrieb (mal hier, mal da, mal was falsches), hat sich die Lösungen beim Schreiben ausgedacht, konnte sich nicht mitteilen, total unfreundlich, ging nicht auf Fragen ein und ist zweimal garnicht gekommen (ohne ankündigung oder entschuldigung!).

Der Hörsaal D ist sehr schlecht belüftet. Nach spätestens 45 min gehts die Konzentrationsfähigkeit rapide in den Keller und es macht sich eine, durch Sauerstoffmangel erklärende Müdigkeit bemerkbar, die dem konzentrierten folgen der Vorlesung im Wege steht.

Zu viele wichtige Fakten werden in zusammenhanglosen Nebenbemerkungen irgendwo an den Rand einer Tafel gekritzelt, besser wäre es, diese Dinge sinnvoll ins Vorlesungskonzept einzugliedern.

Zu 9.: Das Tafelbild ist an sich ja nicht schlecht, aber er schreibt leider manchmal etwas sehr klein und unleserlich. Zu 4.+5.+6.: Obwohl die Vorlesung gut strukturiert erscheint, hatte ich den Eindruck, dass es doch Schwierigkeiten bereitet, den Stoff, der früher in zwei Vorlesungen behandelt wurde, jetzt in eine zu quetschen. Zu 2.: Für die Menge der anwesenden Studenten war der Hörsaal eigentlich schon zu groß, da hätte es auch ein großer Seminarraum getan... Nun weiß man nicht, wie viele Leute die Vorlesung tatsächlich hätten besuchen können...

Meiner Meinung nach gab es zuviel Stoff in der kurzen Zeit zu erfassen. Die Vorlesung hat mit ihrem Umfang einen wesentlichen Teil meiner wöchentlichen Arbeitszeit für das Studium in Anspruch genommen, da es sonst schwer möglich gewesen wäre, den Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings ließ der Dozent diesbezüglich mit sich reden und senkte die zu erreichende Punkteschwelle für die Klausurzulassung.

Herr Welter ist als Dozent durchaus fähig und kompetent! Das Problem ist jedoch, dass die hohe Dichte des Vorlesungsstoffes ihm kaum Zeit ließ, Sachverhalte zu erklären, die wichtig für das Verständnis sind. So war man ständig gezwungen, woanders nach Erklärungen und Beispielen zu suchen um auch nur Ansätze für die Lösungen der Übungsaufgaben zu erhalten. Beispiele, die ab und zu (besonders zum Ende des Semesters, wo Herr Welter den Sprint durch die ganzen Themen zeitlich gemeistert hatte) aufkamen, waren jedoch nicht immer hilfreich und meist zu theoretisch um sie nutzen. Dazu kam das hohe Tempo Herrn Welters beim Schreiben, sodass es wirklich unmöglich war, zeitgleich mitzuschreiben und vernünftig zuhören zu können. Muss wirklich jeder Informatiker die Nullstellen der Zeta-Funktion kennen oder die Definition kompakter Mengen? Ich denke, dass einiges vom Stoff für Mathematiker natürlich überlebensnotwendig ist, für die meisten Informatiker jedoch eher ein Nischendasein fristet und daher vielleicht für die nächsten Generationen besser in der Schublade gelassen werden sollte.

Die Tafelbilder waren oft unleserlich und durcheinander. Ich musste den Großteil der Vorlesung mit dem Entziffern der Worte verbringen. Außerdem war die VL in so einem Tempo gehalten, dass man immer ca. 1 Tafel hinterher war mit dem Abschreiben und man dadurch nicht ordentlich zuhören konnte. Die Beispiele waren nicht wirklich anschaulich, sondern verwirten eher. Die Akustik im Hörsaal wurde drastisch besser, als der Dozent auf das Mikro verzichtet hat :)

Das Tafelbild von Dr. Welter ist katastrophal. Seine Beispiele sind sehr unanschaulich und schwer verständlich und unübersichtlich. Als er darauf hingewiesen wurde, dass sein Tafelbild schlecht ist, hat er darauf sehr negativ reagiert. Außerdem haben wir Ana 1 & 2 in einem Semester gehört, weil das durch den Bachelor Lehrplan so vorgeschrieben war. Das ist einfach zu viel zu komplexer Stoff in einem Semester.

Vorlesung scheint vom Dozenten als "notwendiges Übel" angesehen zu werden.

Anfangs sehr schwer. Gute Anpassung nach der Kritik! Mein Tutor Alex hat die Vorlesung für mich gerettet. Der Hörsaal war schon Montags morgens sehr stickig und unerträglich. Etwas mehr Beispiele wären gut. Sie schreiben sehr schnell, dadurch verpasst man Erklärungen und ist irgendwann nur noch mit Abschreiben beschäftigt. Dadurch lernt man in der Vorlesung wenig. Die Zwischenfragen waren gut.

Die Veranstaltung hat mir insgesamt gut gefallen, auch wenn es vom Stoff her manchmal anstrengend war. Der Tutor hat sich sehr viel Mühe gegeben und meiner Meinung nach war die Klausur absolut fair.